



Adelheid Schütz die Schnellste beim Pirker Zeitfahren

Pirk. (fz) Gerade mal 15 Grad, Nieselregen. Und dann mit dem Radl fahren? Naja. Aber hierbei eine Geschwindigkeit von über 45 km/h auf den Asphalt zu legen, das zeugt von Härte. 17 Rad-sportler klinkten sich Freitagabend bei der Concordia Pirk für das Einzelzeitfahren ein. Die Strecke führte vom Pirker Sportgelände nach Luhe und zurück und war zweimal zu durch-fahren. Die Streckenlänge betrug insgesamt 18,6 Kilometer. Die Wertung war aufgeteilt in

Zeitfahrrad mit Aufleger und normales Rennrad. Den besten Schnitt (45,05 km/h) erreichte einmal mehr Adelheid Schütz von der Corona Weiden und zeigte ihren männlichen Mitbewerbern das nicht vorhandene Rücklicht. Stark trumpfte auch Christoph Meier vom Team Next Level auf, der mit einem Rennrad mit 24:51 Minuten nur fünf Sekunden hinter Schütz lag. Gerd Biebl vom VCC Pirk kam auf der Zeitfahrmachine nur eine Sekunde hinter Meier ins Ziel.

Bild: fz